

muster

Reichenaustrasse 55
Konstanz, Baden-Württemberg 78467
Deutschland

Telefon: +49 (0)7531 62719

Übertragung von Signalen, Daten und Leistung durch elektrische Steckverbindungen eine überzeugende Lösung Columbus-Contact GmbH 78467 Konstanz Das Unternehmen Columbus-Contact GmbH in Konstanz am Bodensee besteht seit 1958 und ist für hohe Qualität bekannt: Der international patentierte „Columbus-Contact“ bietet für jede Art der Übertragung von Signalen, Daten und Leistung durch elektrische Steckverbindungen eine überzeugende Lösung. Dies gilt auch für komplexe Anwendungsfälle bezüglich Erschütterungs-Unempfindlichkeit, geringen Raumbedarfes und Wärmefestigkeit.

Wir entwickeln, erzeugen und liefern Drehstecker, Schleifringübertrager axial (offen/mit Gehäuse), Schleifringübertrager radial und federnde Kontakte, die sich in der Praxis bestens bewährt haben. Parallel zum technischen Fortschritt passen wir unsere Produkte bei der Übertragung elektrischer Ströme und Spannungen für lineare und rotierende Ausführungen erfolgreich an, insbesondere bei kleinsten Übertragungswerten wie beispielsweise Daten- und Videosignalen.

Entdecken Sie unsere Produktpalette:

PROSPEKTDrehstecker

Unser Drehstecker zum Übertragen von elektrischen Signalen und Strömen ist eine Weiterentwicklung nach dem Prinzip des bewährten Columbus-Contacts. Er ist ohne Winkelbegrenzung in beide Richtungen drehbar. Der Typ DS100 kann Signale und Versorgungsströme in Drehgelenken von beispielsweise Roboter- und Lampenarmen sowie Operationsleuchten problemlos und wartungsfrei übertragen. Die Signal- und Stromübertragung ist störungsfrei und unempfindlich gegen Erschütterungen. Die Modulbauweise hat den Vorteil der flexiblen Polzahl, bei gleich bleibendem Durchmesser. So erreichen wir derzeit bis zu 10 Pole bei einer Baulänge von nur 110 mm in der Standardausführung. Je nach zu übertragenden Strömen können sogar 20 Pole bei einer Länge von 200 mm realisiert werden. Schleifringübertrager axial mit Gehäuse

Bei der axialen Bauart sind die Schleifringe, jeweils getrennt durch eine Isolierung, auf einer gemeinsamen Achse angeordnet und diese wird zusammen mit dem Abnehmerteil platzsparend in ein Gehäuse eingebaut. Durch diese Bauweise eröffnet sich ein breiteres Einsatzspektrum gegenüber dem offenen axialen Schleifringübertrager: Das Gehäuse bietet Schutz vor äußeren Einflüssen wie Staub, Spritzwasser, Berührung und Beschädigung stromführender Teile. Standardmäßig erzeugen wir diese Art von Schleifringübertrager in Schutzklasse IP50 und IP64. Der konstruktive Aufbau ist so gewählt, dass wir diese Produktart innerhalb kurzer Zeit auf die kundenspezifischen Rahmenbedingungen anpassen können. Problemlos sind Änderungen der Polzahl, Wellen- oder Bohrungsdurchmesser, so wie verschieden starke Ströme auch kombiniert in einem Gehäuse möglich. Schleifringübertrager axial offen

Der offene axiale Schleifringübertrager besteht aus einem Schleifringkörper und dem dazugehörigen Abnehmer mit Doppel- Kontaktfedern. Der Schleifringkörper

besteht aus in axialer Richtung aufgereihten Schleifringen – hartvergoldet – jeweils getrennt durch Isolierungen. Die zwei unabhängig arbeitenden Arme der Doppel-Kontaktfeder sind mit speziellen Goldnieten versehen, die eine zuverlässige Stromübertragung gewährleisten. Mit diesem Produkt haben Sie ein platzsparendes, wartungsfreies, kostengünstiges Übertragungs-System, das sich schon vielfach bei Video- und Datensignalen, als auch Versorgungsströmen bewährt hat. Unser konstruktiver Aufbau des offenen axialen Schleifringübertragers ermöglicht kurzfristige Anpassungen an kundenspezifische Anforderungen. So sind beispielsweise Änderungen von Polzahl, Wellen- oder Bohrungsdurchmesser, sowie höhere Ströme – auch in Kombination mit Video- und Datensignale – möglich.

Schleifringübertrager radial Bei unseren Schleifringübertragern der „radialen Bauart“ sind die Schleifringe in radialer Richtung angeordnet, so dass sehr kleine Abmessungen in axialer Richtung erreicht werden. Besonders vorteilhaft ist die Ausführung, wenn große Wellendurchmesser vorliegen bzw. große Schleifringdurchmesser erforderlich sind. Die Schleifringplatine wird in kupferbeschichtetem Epoxid-Glashartgewebe (FR4) ausgeführt. Der Abnehmer richtet sich meistens nach den konstruktiven Randbedingungen unserer Kunden. Es werden kreisrunde Platinen bis Ø 350 mm, aber auch Kreissegmente oder langgestreckte Platinen angeboten. Die jahrelangen Erfahrungen haben gezeigt, dass die Einsatzbedingungen sehr unterschiedlich sind. Die Ausführung mit Schleifringplatine erfordert in den meisten Fällen eine kundenspezifische Anpassung. Hierbei sind wir flexibel und können in kürzester Zeit die Randbedingungen unserer Kunden einarbeiten. Federkontakte
Federkontakte, auch Batteriekontakte genannt, können überall dort eingesetzt werden, wo eine lineare Kontaktierung gefragt ist. Größere Toleranzen beim Kontakthub, -position und -richtung erschweren die Realisierung einer festen Steckverbindung und diese ist oft sehr verschleißanfällig. Unser Federkontakt bietet

hierfür eine Lösung. Durch eine qualitativ hochwertige Herstellung mit einer dauerelastischen Feder sind diese Federkontakte sehr robust und haben eine sehr hohe Lebensdauer. Für besonders hohe Ansprüche können alle Teile vergoldet werden. Der Vorteil liegt bei der Korrosionsfestigkeit und beim konstanten Übergangswiderstand. Federkontakte werden beispielsweise zum Anschließen von Wechselbatterien/-akkus in Geräten oder zur Kontaktierung beweglicher Teile, wie Türen, Lineartische etc. eingesetzt.

[Website besuchen](#)

[Anfrage senden](#)

[Eintrag weiterleiten](#)

